

NEUE PARTEIEN KOMMEN!



PARTEIENLANDSCHAFT IM UMBRUCH!

PIRATEN & NEUE POLITISCHE PLATTFORMEN BRINGEN NEUEN GEIST UND WERFEN BEREITS SCHATTEN AUF DIE ALTPARTEIEN!

Nicht nur das Phänomen der weiter zunehmenden Politikverdrossenheit, sondern auch die beharrliche Verweigerung der etablierten Parteien, glaubwürdige und wirksame Reformen durchzuführen, schaffen immer größer werdenden Freiraum für die Piraten und andere politische Plattformen. Hinzu kommt die Etablierung einer völlig neuen Kommunikationskultur, die nicht nur die Jugend erfasst, sondern auch der mittleren und älteren Generation Hoffnung auf mehr Mitsprache macht. Alle Reformbemühungen und Bekenntnisse sich zu bessern, sind an den Ohren und Augen der Menschen trotz hohem Werbeaufwands vorbei gegangen. Weder Kodizes noch Bemühungen die Korruption einzudämmen haben die Glaubwürdigkeit der etablierten Parteien verbessert. Die Parteien reagieren auf diese verfahrenere Situation einerseits indem sich die einen durch „Plakatierungen“ Besserung versprechen und die anderen versuchen mit gekünstelter Gestik und eintrainierter Intonation sich staatsmännisch zu geben und die Situation zu überspielen. Manche Mandatäre, und das quer über alle Parteien, hauen dem österreichischen Leitspruch folgend „ist der Ruf erst ruiniert, lebt es sich ganz ungeniert“, dann mental den Hut in der österreichischen Haltung drauf und hoffen auf politischen Alzheimer. Das HUMANINSTITUT als tiefenpsychologisches Sozialforschungsinstitut beleuchtet in der aktuellen Untersuchung den zunehmenden Erosionsprozess der etablierten politischen Landschaft.

Untersuchungszeitraum: 16.05.2012 bis 23.05.2012

Stichprobe: Österreichweit 850 Personen nach dem Quotaverfahren

Verantwortlicher Ansprechpartner: Dr. Franz Witzeling,
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

Statistische Analyse: Mag. Daniel Witzeling, Psychologe

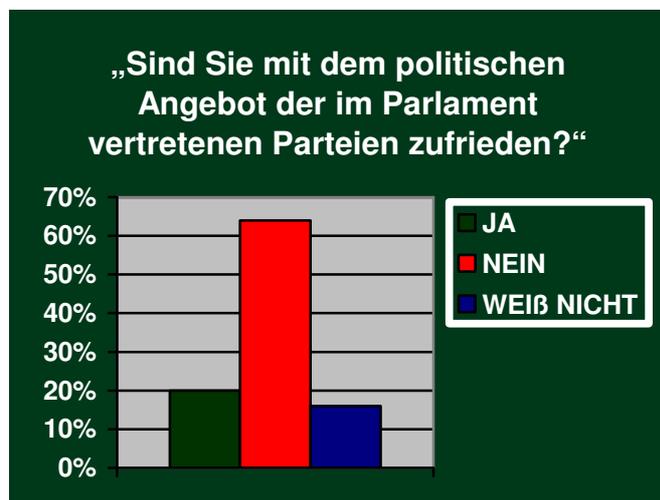
Link: www.humaninstitut.at E-Mail: office@humaninstitut.at

FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN

Frage 1:

„Sind Sie mit dem politischen Angebot der im Parlament vertretenen Parteien zufrieden?“

JA	20%
NEIN	64%
WEIß NICHT	16%



Frage 2:

„Wieweit sehen Sie in den Piraten und neuen politischen Plattformen eine Alternative zu den etablierten Parteien?“

SEHE DARIN EINE GUTE ALTERNATIVE	46%
SEHE DARIN WENIG ALTERNATIVE	32%
SEHE DARIN KEINE ALTERNATIVE	22%

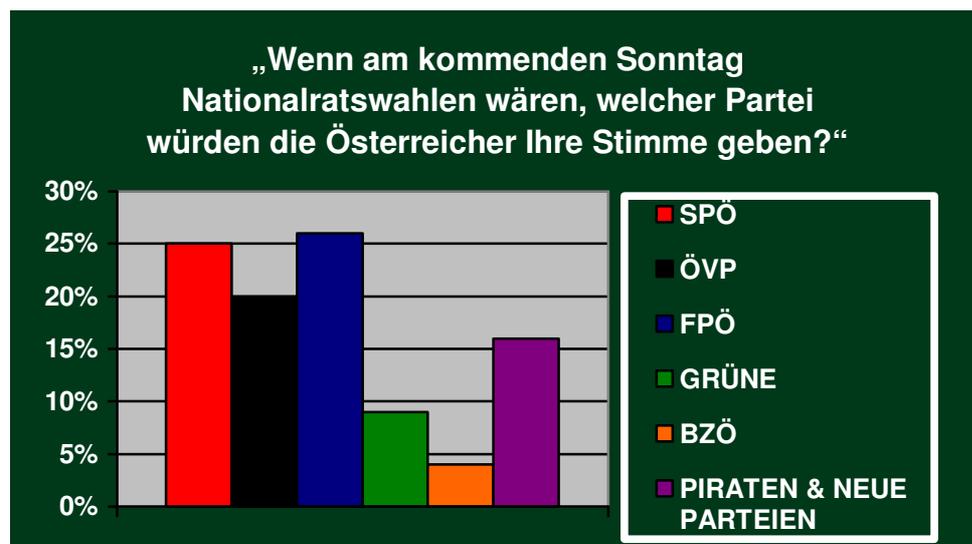
SONNTAGSFRAGE

Frage 3*:

„Wenn am kommenden Sonntag Nationalratswahlen wären, welcher Partei würden die Österreicher Ihre Stimme geben?“

SPÖ	25%
ÖVP	20%
FPÖ	26%
GRÜNE	9%
BZÖ	4%
PIRATEN & NEUE PARTEIEN	16%

(*Fragestellung nach dem Prinzip der Projektion nach Noelle-Neumann.)



Frage 4:

„Wie hoch ist Ihre Bereitschaft bei den kommenden Wahlen die Piraten und andere neue politische Parteien zu wählen?“

SEHR HOCH	15%
HOCH	34%
WENIG HOCH	33%
GAR NICHT HOCH	18%

Frage 5:

„Wie hoch schätzen Sie das Wählerpotential für Piraten und neue Parteien ein?“

20-30%	8%
15-20%	45%
10-15%	28%
5-10%	19%

Frage 6:

„Welche Motive gibt es Ihrer Meinung nach den Piraten und alternativen politischen Plattformen die Stimme zu geben?“
(Mehrfachnennung möglich!)

FRUST ÜBER ALTPARTEIEN	88%
SUCHE NACH ALTERNATIVEN	76%
DEMOKRATIE REFORMIEREN	62%
KEINE	12%

Frage 7:

„Was bestimmt Ihrer Meinung nach die Wirkung der Piraten und neuer Parteien?“
(Mehrfachnennung möglich!)

SIND MENSCHEN WIE DU UND ICH	91%
FRISCHES UND FRECHES IMAGE	71%
KOMMUNIKATIONSSTIL	74%
KEINE AHNUNG	9%

Frage 8:

„Sind die neuen Parteien Ihrer Ansicht nach genauso anfällig korrumpiert zu werden wie die Altparteien?“

JA	32%
NEIN	56%
WEIß NICHT	12%

Frage 9:

„Ist die Bürgernähe bei den neuen Parteien im Vergleich zu den Altparteien mehr oder weniger ausgeprägt?“

MEHR AUSGEPRÄGT	69%
WENIGER AUSGEPRÄGT	11%
WEIß NICHT	20%

Frage 10:

„Glauben Sie, dass die neuen Parteien und Plattformen der Politikverdrossenheit entgegenwirken können?“

JA	82%
NEIN	10%
WEIß NICHT	8%

- HUMANINSTITUT -
www.humaninstitut.at
Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002
office@humaninstitut.at

- HUMANINSTITUT Vienna -
www.comvivo.tv
Mag. Daniel Witzeling
Auhofstraße 126
A-1130 Wien
+43 664 5224931
vienna-office@humaninstitut.at